

Grazer Zeitung vom 8. Mai 1998, Stk. 19, Nr. 186.

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **20. April 1998** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Baierdorf bei Anger** (politischer Bezirk Weiz)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 1970, LGBl. Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980, 6/1984 und 72/1995, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Baierdorf bei Anger** umfaßt

die *Gemeinde Baierdorf bei Anger* mit Ausnahme der Ortsteile Steg-Klafterhof, Fresen-Außeresfresen, Bachviertel und das Gebiet entlang der Rabenwaldstraße von Anger bis zum Haus Baierdorf-Dorf Nr. 24.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit **1. September 1998** in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 18. November 1963,

LGBl.Nr. 272/1963, in der Fassung der Verordnung vom 26. April 1965, LGBl. Nr. 88/1965, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Waltraud Klasnic